Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8251
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek

expretem deßelb menmsch
sucht eintlichem die ere
gotes Vnnd tut alsß gar
wol Vnd erwab et guter
werch tue in sölher mann//
unng Die sind all tug
entthafft Vnd sein flie//
hem der sind ist auch
tugennthafft Vnd ist
das er hat die eingossen
lieb Sy sind auch yene
got vnd dem menschen
verdienntlich der ewigen
salichait Vnd mag auch
der mensch aus sölher
gnetem manung vnd
vorcht der hell vnd der
verdambnuß sich selber
gar schier mit der hilffe
gotes erwelchem zu am
Bottuchtigem vnd hail
samem vere seiner sunnd
alsß das er bey im selber
spricht oder gedenckt O
guttiger vater O aller lie//
bster vater vnd here O
mein got mein schöpffer
vnnd mein erlediger sind
ich das mit meinen sun//
den verschuldt hab das
ich sölt ewigtlichem ab
gestandem werdent von
deiner lieb vnd von deine
lob vnnd sölt kumen an
die stat da ich dich aller
liebster here vnd dich al
ler liebsten gut vnd erwe//
digster gut vnnd ewig
clichem hassem vnnd
schelltem Vnd an die
nichts ist das da sey in
scheltem oder ze hassen
So wolt ich von gan//
zem meinem hertzem
das ich me gesunnder het
vnnd wolt mich auch
fürsur vor allen sunder
brettem Allum durch
dein willem dir
selbe Herr ist furbar ain
gutte Herr vnd gar hail//
sam Vrami sy sucht
nicht dein aigen nutz
Sy sucht die ere gotes
vnd das lob So aber dy
leer sprechent das dy
Herr nicht gut sey so
ainem menschen sein sind
erschallent vnnd lude
sind allain von vorcht
wegenn der hell die ist
zuuerstenn von der ersten
vorcht Vnd nicht von
der umdam vnd das
ist alsß ain gute lere dy
da wol zemerkchen ist

HVs den dingen mii
gem wir noch
under gut lere nemen
Die erst ist so ain mensch
sucht ainchas bey ainer
kreatem So sol er das
eintlichem vnd inere